

Strafrecht Grundkurs II (LV 30060) | Sommersemester 2023 | Prof. Bosch

[Dashboard](#) / [Meine Kurse](#) / [Strafrecht Grundkurs II \(LV 30060\) | Sommersemester 2023 | Prof. Bosch](#) / [Abschnitte](#) / [Allgemeines](#) / [Kursevaluierung](#) / [Auswertung](#)

Kursevaluierung

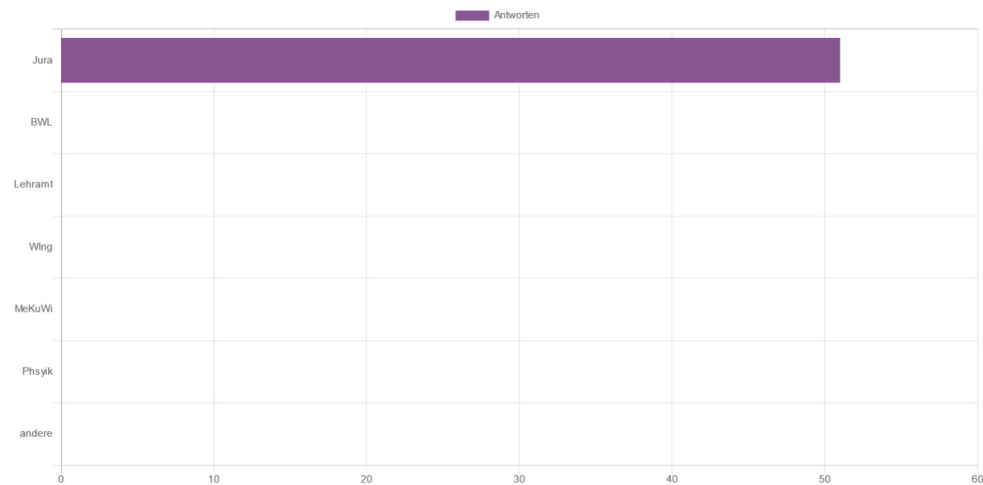
[Überblick](#)[Elemente bearbeiten](#)[Vorlagen](#)[Auswertung](#)[Einträge anzeigen](#)

Nach Excel exportieren

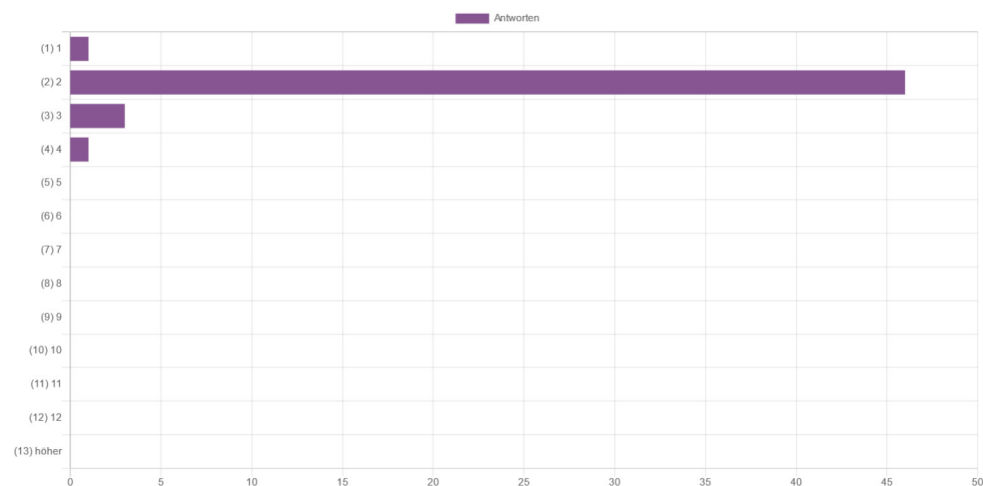
Ausgefüllte Feedbacks: 53

Fragen: 25

Studiengang

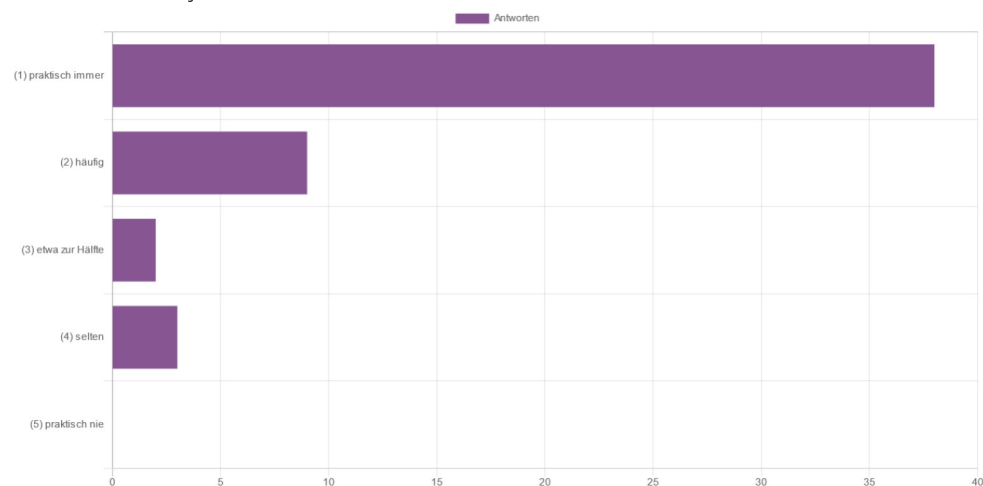
[Grafikdaten anzeigen](#)

Fachsemester

[Grafikdaten anzeigen](#)

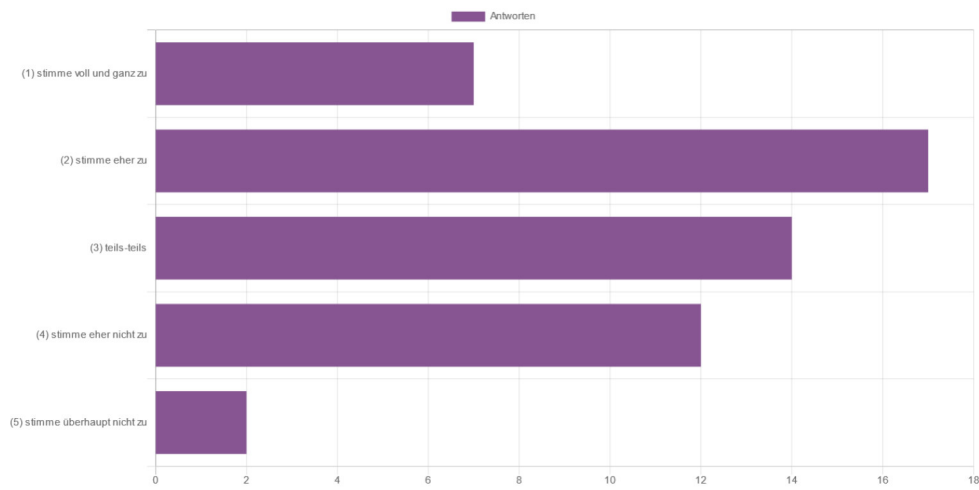
Mittelwert: 2,08

Ich besuche die Lehrveranstaltung

[Grafikdaten anzeigen](#)

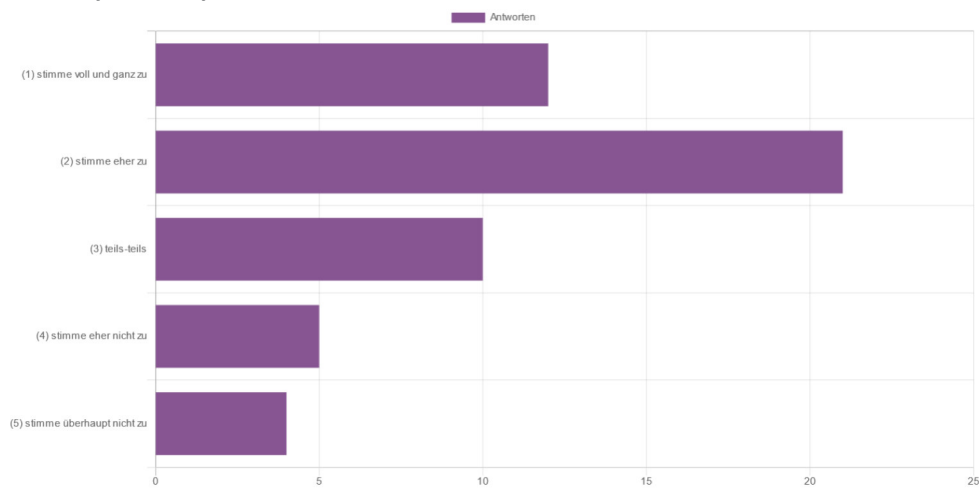
Mittelwert: 1,42

Die Veranstaltung verläuft nach einer klaren Gliederung

[Grafikdaten anzeigen](#)

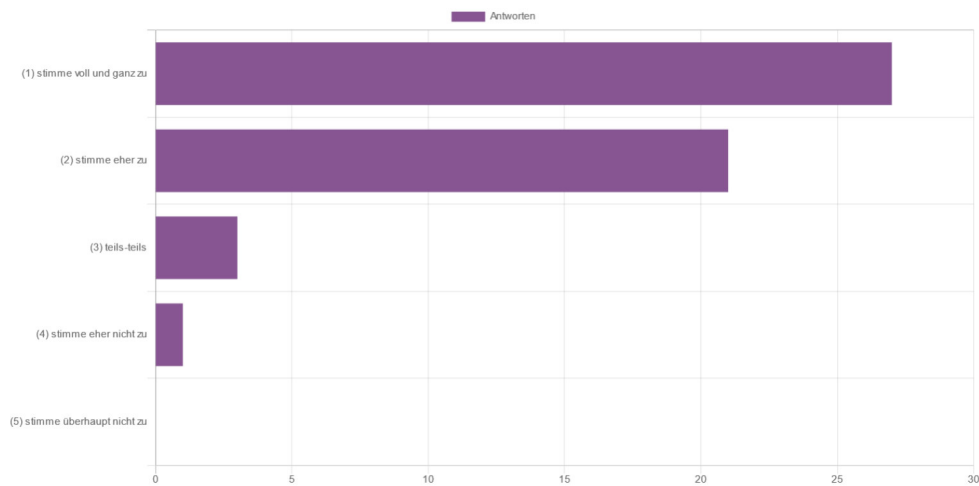
Mittelwert: 2,71

Die Veranstaltung vermittelt mir ein gutes Verständnis des Themas

[Grafikdaten anzeigen](#)

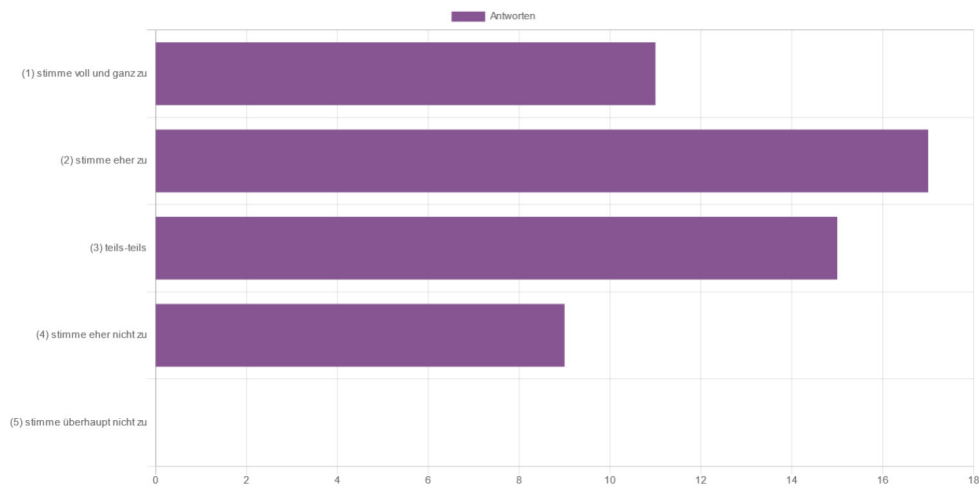
Mittelwert: 2,38

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in motiviert ist

[Grafikdaten anzeigen](#)

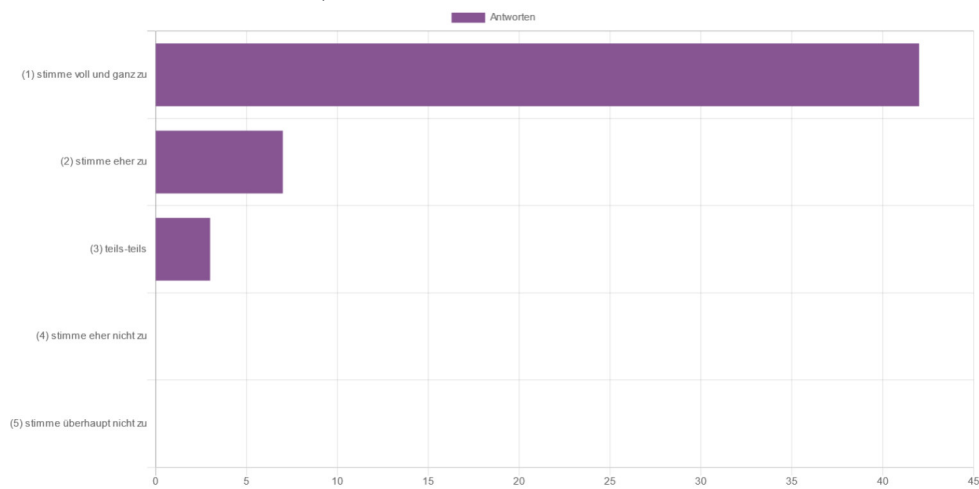
Mittelwert: 1,58

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in auch die Teilnehmer motivieren konnte

[Grafikdaten anzeigen](#)

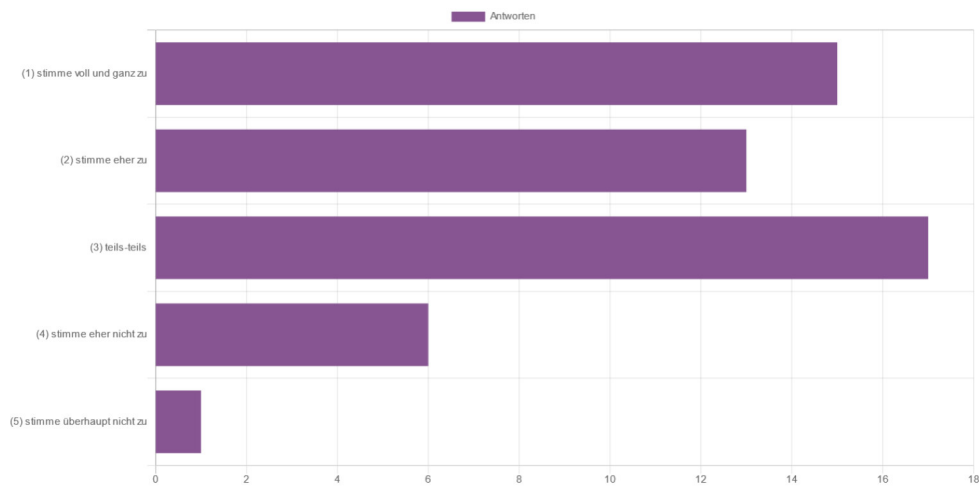
Mittelwert: 2,42

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in fachlich kompetent ist

[Grafikdaten anzeigen](#)

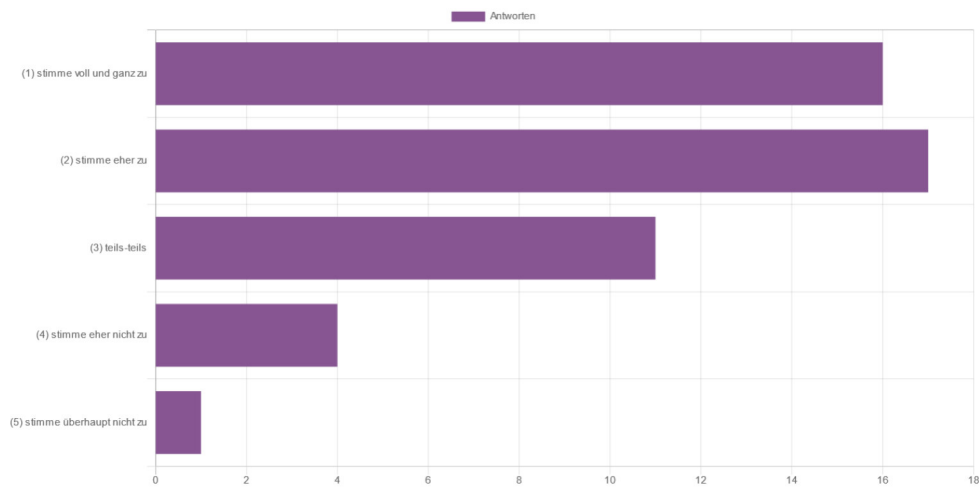
Mittelwert: 1,25

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in die Inhalte verständlich vortragen konnte

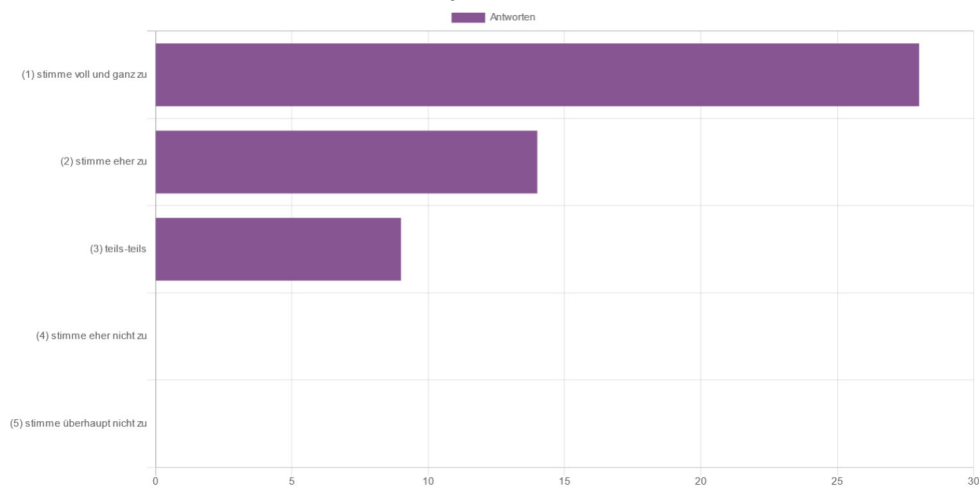
[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,33

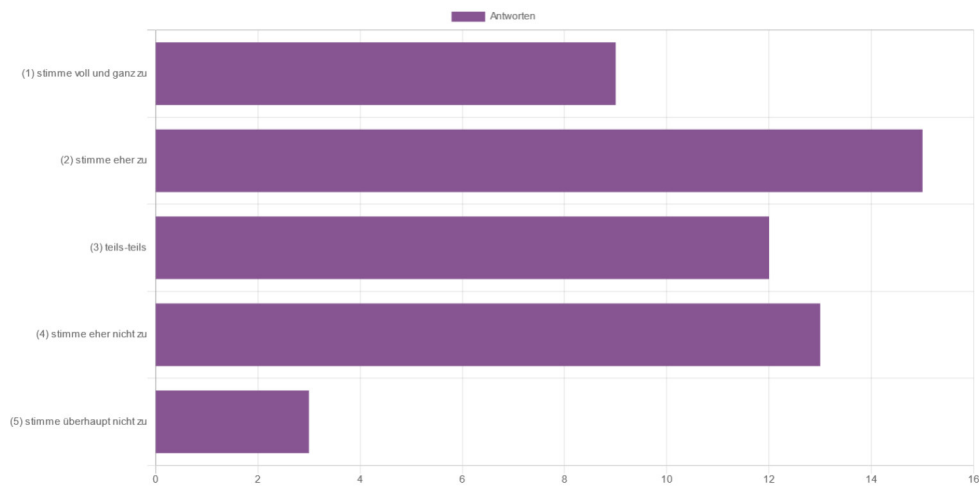
Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in offen für Kritik ist

[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,12

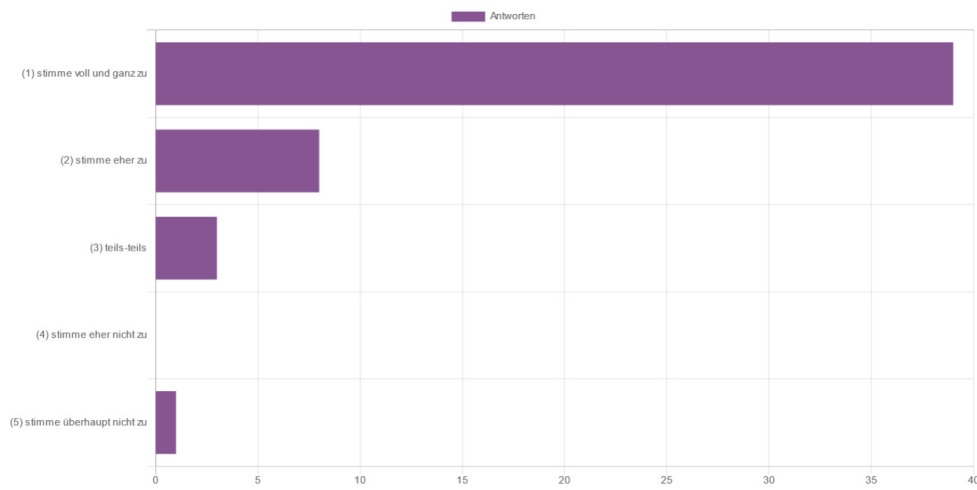
Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in die Studierenden in die Veranstaltung mit einbezieht[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,63

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in sinnvolle Hilfsmittel (Tafelbild, Folien, Skript etc.) zur Unterstützung der Veranstaltung einsetzt[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,73

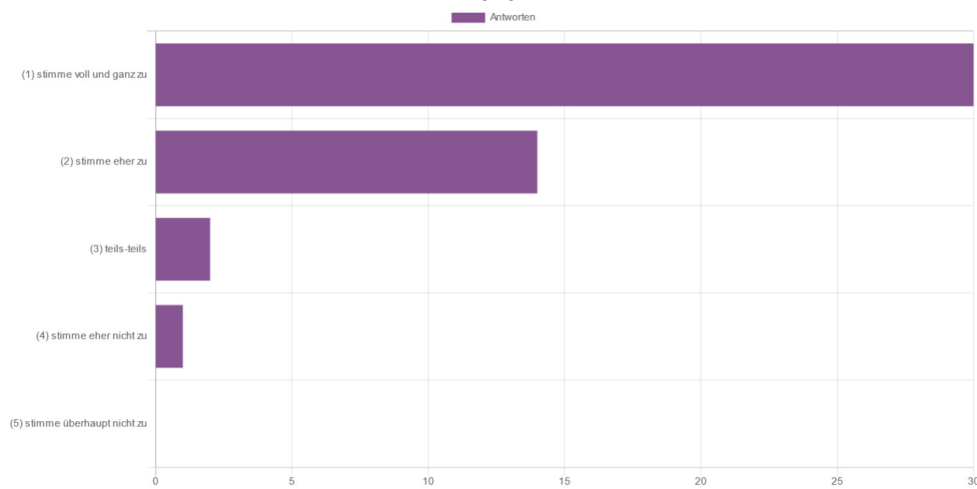
Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in aktuelle Rechtsentwicklungen aufbereitet



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,35

Ich habe den Eindruck, dass der/die Dozent/in bereit ist, auch außerhalb der Veranstaltung Fragen zu beantworten



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,45

Haben Sie darüber hinaus weitere Anmerkungen zu der Dozentin oder dem Dozenten?

- Sehr kompetent

- Der Dozent verwendet oder reproduziert zum Teil gewaltvolle Sprache oder problematische Begriffe ("im homosexuellen Milieu", "debil" im Kontext psychischer Erkrankungen etc) .

- Die Vorlesungen von Prof. Bosch sind meistens interessant und seine Art den Inhalt mit Beispielen vorzutragen macht den Stoff, der manchmal etwas trocken sein kann, interessanter und auch praxisrelevanter. Prof. Bosch trägt die Thematik nicht bloß vor, sondern erarbeitet sie mit uns auch, sodass die Bezüge verständlicher sind! Dennoch ist es manchmal nötig, sich bereits vor der Vorlesung in die Themen einzulesen, damit man in der Vorlesung besser mitkommt und dies tue ich in den anderen Fächern grds. nicht.

Die Fälle, die Prof. Bosch im elearning hochläd, eine gute Möglichkeit, das Erlernte zu überprüfen. Die Zusammenfassungen helfen gut den Stoff nachzubereiten. Allerdings sind diese meist unübersichtlich, insb. was deren Gliederung angeht, gestaltet.

- Der Dozent ist fachlich sehr kompetent, er erklärt manche Problematiken langsam und wiederholend, so dass alle Teilnehmer die Problematiken verstehen. Ich finde es äusserst gut, dass alle Inhalte anhand Fälle beschrieben werden, weil ich mir das einfach viel besser merken kann und das Fach so viel interessanter macht. Grosser Lob.

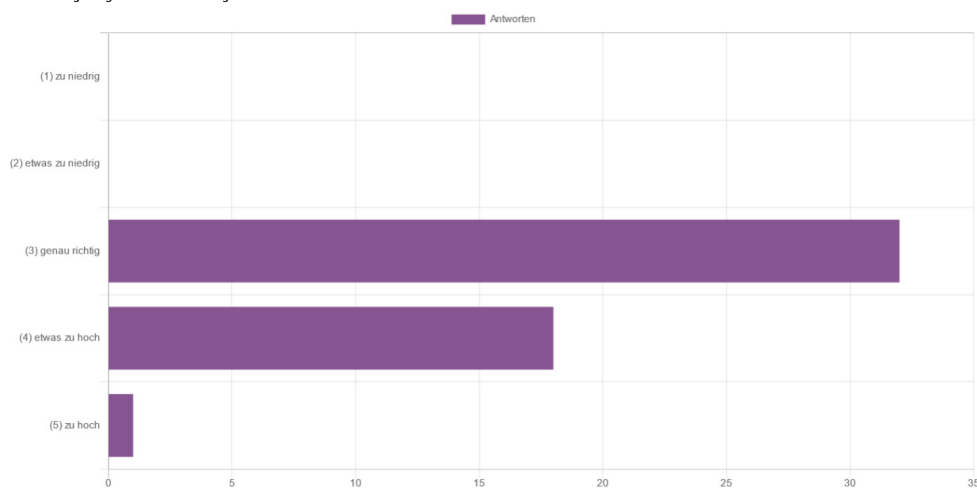
- Ich finde es sehr gut, dass es Prof. Bosch am Herzen liegt den Sinn hinter den Strafrecht und einzelner Normen zu verstehen. Dadurch dass er nicht nur stupide einen Vortrag hält, sondern uns Studierenden nahe bringen möchte warum Norm xy oder Aufbauchema xy aufgebaut ist wie es ist, bekommt man ein sehr viel besseres Verständnis vom Strafrecht.

- Die Zusammenfassungen werden erst nach Wochen hochgeladen. Dies vielleicht in Zukunft schneller machen.

- Bereits am Anfang der Lehrveranstaltung machte er klar, dass er sich den häufigen Kritikpunkten an seiner Vorlesung bewusst sei, auf diese jedoch nicht eingehen will.

- Der Dozent ist sehr kompetent und gestaltet seine Vorlesungen dementsprechend interessant. Er lehrt nicht nur durch bloßes aufzählen der unterschiedlichen Theorien oder Definitionen, sondern hinterfragt alles kritisch und lässt auch die Studenten an der Herleitung dessen mitarbeiten. Der Dozent unterrichtet auf Augenhöhe, weshalb man sich auch traut zu fragen und mitzuarbeiten. Großes Lob!

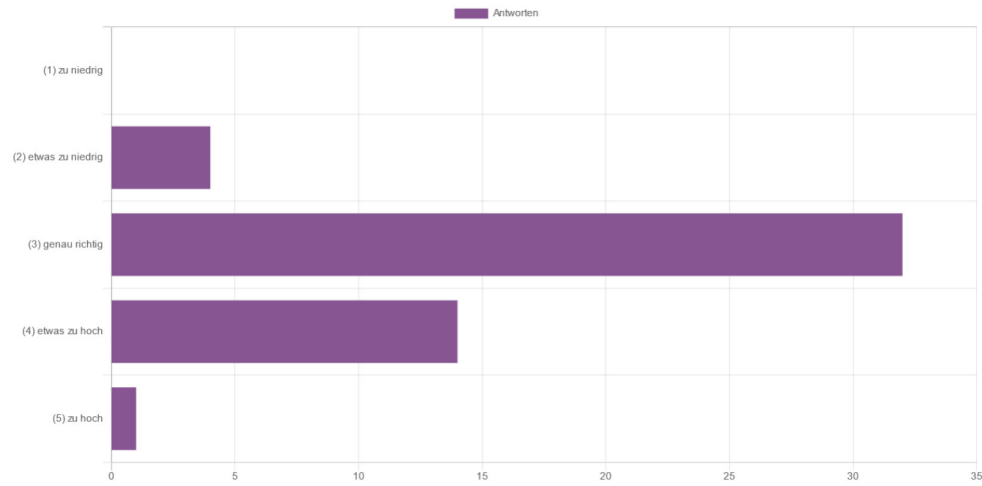
Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist



[Grafikdaten anzeigen](#)

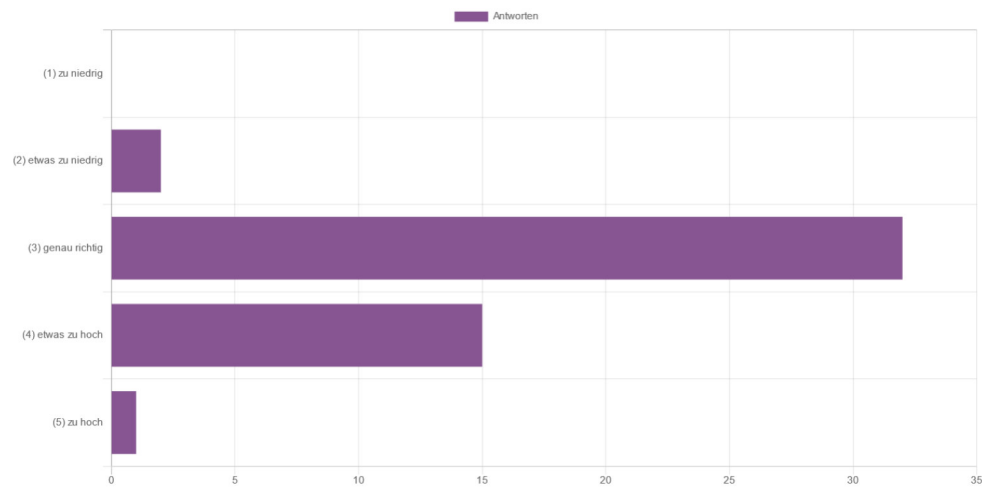
Mittelwert: 3,39

Der Stoffumfang der Veranstaltung ist

[Grafikdaten anzeigen](#)

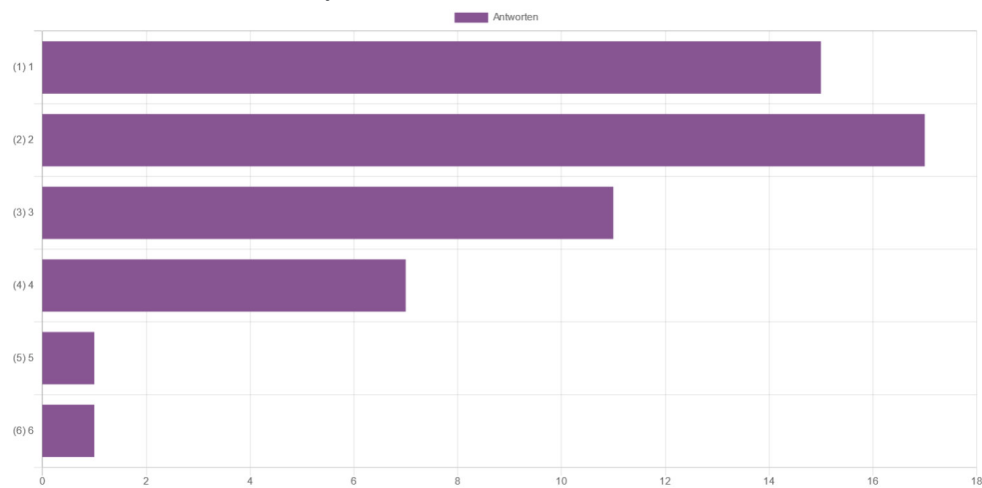
Mittelwert: 3,24

Das Tempo der Veranstaltung ist

[Grafikdaten anzeigen](#)

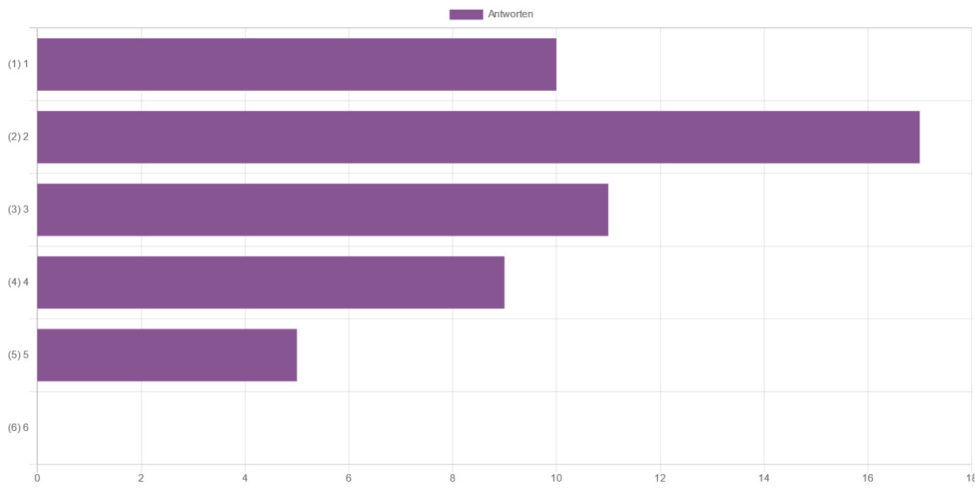
Mittelwert: 3,30

Welche Schulnote würden Sie der Dozentin/dem Dozenten geben?

[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,33

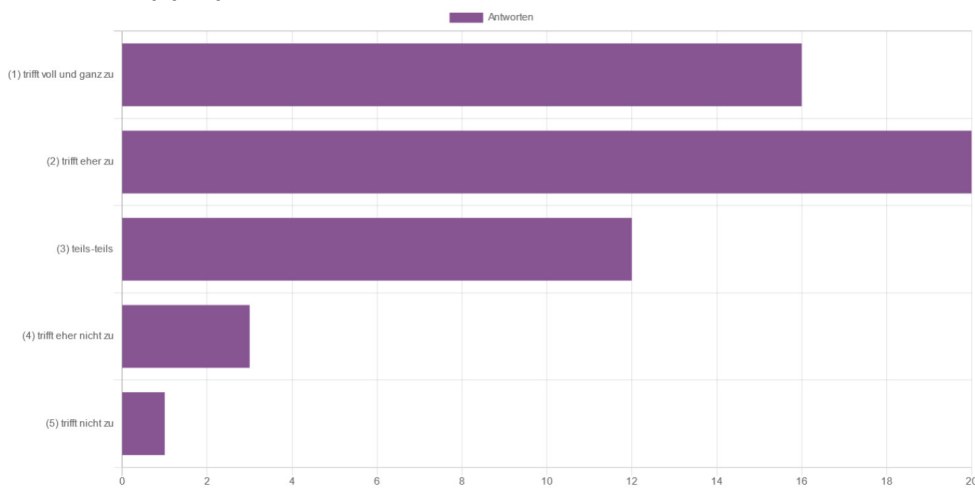
Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,65

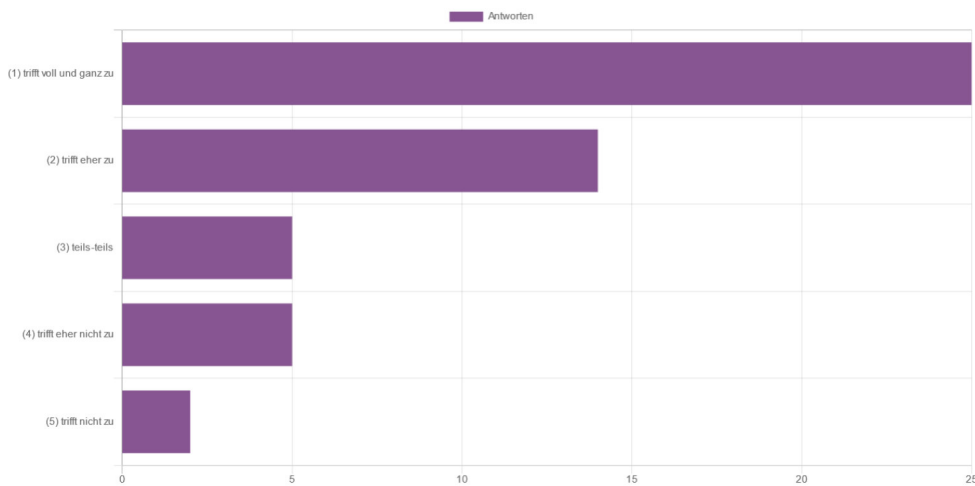
Ich bereite die Veranstaltung regelmäßig vor und nach



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 2,06

Ich habe in der Veranstaltung etwas gelernt



[Grafikdaten anzeigen](#)

Mittelwert: 1,85

Das hat mir an der Veranstaltung gut gefallen:

- Viele aktuelle Fälle, anschaulich, interessant, viele Diskussionen im Plenum
- Die Menge an realistischen Fällen und die sehr guten und häufigen Erklärungen zu gewissen komplexeren Themen.
- Die Veranstaltung ist sehr fallbezogen, was die Thematik besser veranschaulicht und interessanter macht.
- Dass zuerst die Theorie aufbereitet wurde bevor die praktische Anwendung und Problemlösung stattfand und somit eine klare Gliederung vorlag
- Das Vermitteln von konkreten Fragen und Hintergründen des Themas, sodass der Sinn hinter den verschiedenen Aspekten einer Thematik besser verstanden werden kann. Zudem auch die Anzahl an Fällen, die zur Verfügung gestellt wurde, sodass das Thema direkt geübt werden kann.
- Viele Fälle, perfekt um zuhause den theoretischen Stoff nachzuarbeiten
- Mir gefällt gut, dass so viele Fälle besprochen werden. Auch wenn ich finde, dass die Veranstaltung eher keiner klaren Struktur folgt sehe ich dass gar nicht als negativen Punkt an. Man lernt viel in dem Sie einfach erzählen und mit den Fällen als Beispiel. Und auch wenn man mal nicht mitkommt gibt es die Arbeitsblätter und Zusammenfassung. Die sind wirklich Spitze.
- Dass der Dozent bereits ist, Fragen zu beantworten und die Studierenden in die Veranstaltung einbezieht.
- Alles
- Generell ist die Arbeit mit Fällen keine schlechte Idee.
- Verständliche Erklärungen und Einbeziehung der Studenten

- direkter Bezug zu Fällen
- das arbeiten an Fällen
- Das Rechtsgebiet ist sehr interessant.

Das hat mich an der Veranstaltung gestört:

- Etwas mehr Details in den Arbeitsblättern wären schön da man nicht alles in den PUs bespricht, allerdings sind die Menge an Fällen sehr gut und sollte so beibehalten werden.
- Die Lösungsblätter ähneln eher der Zusammenfassung eines Kommentar und waren oft schwer nach zu vollziehen. Zudem wurden Lösungen oft sehr spät hochgeladen. Weiterhin erachte ich persönlich die Bildzeitung als relativ unseriöse Nachrichtenquelle.
- sehr unübersichtliches, teilweise unbrauchbares Material (Arbeitsblätter und „Zusammenfassungen“)
- kein erkennbarer roter Faden
- Vermittlung des Stoffes an hand von Fällen
-
- Zusammenfassung zu den Einheiten sehr zeitversetzt mithin schwierig mitzulernen, zudem PPP nicht hochgeladen; intensive Vorarbeit notwendig um den spezifischen Fällen in der Vorlesung folgen zu können, da wenig theoretische Besprechung (Aufbauschema, Tatbestandsmerkmale, Besonderheiten) unabhängig von den Fällen; unklar welche unbehandelten Kenntnisse aus Strafrecht AT genau vorausgesetzt werden (Einwilligung, Unterlassen, Fahrlässigkeit, Details zu Täterschaft/Teilnahme)
- s.o.
- dass uns oft Sachen gesagt wurden, die nicht relevant für uns sind
- Wenig Material im E- Learning
- Teilweise zu schnell oder verunsichernd
- Hochladen von Vorlesungsmaterialien erfolgt häufig nicht parallel zur Veranstaltung
- Die Arbeit mit Fällen ist gut und auch wichtig, jedoch ist das Verstehen dieser recht schwer, wenn man keine klare theoretische Grundlage hat.
- Das Tempo in welchem die verschiedenen Thematiken vermittelt werden und auch die Redegeschwindigkeit. Zudem die fehlende Struktur und das Abschweifen zu Bereichen, die zwar interessant sind, allerdings das Verständnis des Themas nicht gut darstellen und erst nach den Grundlagen einer Thematik weiter erläutert werden sollten.
- Mir fehlte eine klare Gliederung und eine strukturierte Vermittlung der Theorie. Oft konnte ich nicht folgen, da mir das Wissen dazu fehlte und die Vorlesung schon auf einem Diskussionslevel einstieg, wozu mir das Grundwissen fehlte
- In der ersten Einheit hat es schon angefangen. Das Mikro hat nicht funktioniert und trotz mehrerer Bitten hat er einfach mit dem Thema angefangen, obwohl man wirklich nichts verstanden hat. Die Vorlesung ist schlecht gegliedert. Die Arbeitsblätter sind zwar nett, aber seine Zusammenfassungen sind nicht thematisch, sondern falltechnisch (!) gegliedert. Da er auch gerne neben den Folien etwas erzählt, weiß man immer nie, wo er gerade inhaltlich ist. Sehr schade für ein so spannendes Rechtsgebiet.

Konkrete Verbesserungsvorschläge für die Veranstaltung:

- Evtl. Besser strukturieren (auch Folien)
- Vielleicht etwas mehr mit der Zeit mitgehen und digitaler werden. Natürlich können sie die Bilder der Bild nicht hochladen, doch ich bin mir sicher, mit etwas mehr Bemühen wäre es möglich diese auch ohne die Bild Materialien hochzuladen.
- Es wäre eine deutliche Verbesserung, wenn man auch auf die Folien zugreifen könnte, denn da lassen sich schon einmal wichtige Theoriepunkte finden. Außerdem fände ich es gut, wenn Sie mit einem geordneten Theorieteil die Stunde beginnen würden und dann erst auf die Fälle eingehen.
- Dadurch, dass die in der Vorlesung verwendeten Folien nicht hochgeladen werden wird die Nachbereitung der Vorlesung unglaublich erschwert.
-
- Bitte ein sensiblerer Umgang mit Sprache und evtl. die Veranstaltung klarer gliedern.
- Vorlesungsfolien im E- Learning hochladen
- Es wäre meiner Meinung nach besser die theoretischen bzw. abstrakten Inhalte übersichtlicher zur Verfügung zu stellen. Das praktische Anwenden an Fällen machen diese Inhalte dann ja anschaulich, aber es ist oft schwer zu folgen, wenn man keine abstrakte Grundlage hat und in der Vorlesung eigentlich nur damit beschäftigt ist, alle theoretischen Inhalte mitzuschreiben, die sich in den Fällen "verstecken". Dann ist der druchaus sinnvolle Zweck der Falleinbeziehung leider verfehlt. Die meiste theoretischen Inhalte musste ich mir leider auch nach Besuch der Vorlesung mit einem Lehrbuch erarbeiten, da ich schlichtweg in manchen Vorlesungen nur schwer einen roten Faden erkennen konnte. Vor allem zu Beginn bei den Mordmerkmalen wurde sprunghaft von einem zum anderen gewechselt, ohne dass eines nach dem anderen klar abgeschlossen wurde. Das machte es eindeutig schwieriger Zugang zu diesen Problematiken zu erhalten. Das Verhältnis von Fallbetrachtung und theoretischen Inhalten sollte einfach eher einen Schwerpunkt bei letzterem setzen.
- Siehe oben.
- strukturiere Folien hochladen
- Powerpoint hochladen vor der Vorlesung für bessere Vorbereitung + direkt Ergänzungen zu behandelten Fällen

◀ Ankündigungen

Direkt zu:

Klausur VHB Sachverhalt ▶

📌 Hilfe und Dokumentation [↗](#)

Kursbereiche

[Übersicht](#)[SS 2023](#)[WS 2022/23](#)[SS 2022](#)[Universitäre Einrichtungen](#)[Kolloquien / Permanente Kurse](#)[E-Assessment](#)[Studiengangsmoderation](#)

Hilfe

[Online-Dokumentation](#)[moodle 3.9 New features](#)[moodle 3.9 Release Notes](#)[Informationen zu E-Assessment](#)

Urheberrecht

[Informationen der UB zum Urheberrecht](#)[Urheberrecht in Lehre und Studium](#)[Datenschutzerklärung](#)[Laden Sie die mobile App](#)[Datenschutzinfos](#)e-Learning UBT wird vom [IT Servicezentrum](#) der Universität Bayreuth betrieben und betreut | [Impressum](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [Barrierefreiheitserklärung](#) | [e-Learning Support](#)